

Einbürgerungstest Simulation

Test 1 von 5 · Bundesland Mecklenburg-Vorpommern

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Zu einem demokratischen Rechtsstaat gehört es nicht, dass ...

- A) Menschen sich kritisch über die Regierung äußern können.
- B) Bürger friedlich demonstrieren gehen dürfen
- C) Menschen von einer Privatpolizei ohne Grund verhaftet werden.
- D) jemand ein Verbrechen begeht und deshalb verhaftet wird.

2 Wann waren die Nationalsozialisten in Deutschland an der Macht?

- A) 1921 bis 1934
- B) 1888 bis 1918
- C) 1949 bis 1963
- D) 1933 bis 1945

3 Was verbietet das deutsche Grundgesetz?

- A) Zwangsarbeit
- B) Militärdienst
- C) Arbeit im Ausland
- D) freie Berufswahl

4 Ein Mann mit dunkler Hautfarbe bewirbt sich um eine Stelle als Kellner in einem Restaurant in Deutschland. Was ist ein Beispiel für Diskriminierung? Er bekommt die Stelle nur deshalb nicht, weil ...

- A) er keine Erfahrungen im Beruf hat.
- B) seine Deutschkenntnisse zu gering sind.
- C) er eine dunkle Haut hat.
- D) er zu hohe Gehaltsvorstellungen hat.

5 In Deutschland können Eltern bis zum 14. Lebensjahr ihres Kindes entscheiden, ob es in der Schule am ...

- A) Geschichtsunterricht teilnimmt.
 - B) Sprachunterricht teilnimmt.
 - C) Religionsunterricht teilnimmt.
 - D) Politikunterricht teilnimmt.
-

6 Wann kann in Deutschland eine Partei verboten werden?

- A) wenn sie gegen die Verfassung kämpft
 - B) wenn ihr Wahlkampf zu teuer ist
 - C) wenn ihr Programm eine neue Richtung vorschlägt
 - D) wenn sie Kritik am Staatsoberhaupt äußert
-

7 Wann war der Zweite Weltkrieg zu Ende?

- A) 1945
 - B) 1961
 - C) 1933
 - D) 1949
-

8 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Bremen
 - B) Thüringen
 - C) Hessen
 - D) Bayern
-

9 Eine Richterin/ein Richter in Deutschland gehört zur ...

- A) Legislative.
 - B) Exekutive.
 - C) Operative.
 - D) Judikative.
-

10 Was ist Deutschland **nicht****?**

- A) ein Rechtsstaat
 - B) ein Sozialstaat
 - C) eine Demokratie
 - D) eine Monarchie
-

11 Wenn Sie sich in Deutschland gegen einen falschen Steuerbescheid wehren wollen, müssen Sie

...

- A) nichts machen.
 - B) den Bescheid wegwerfen.
 - C) warten, bis ein anderer Bescheid kommt.
 - D) Einspruch einlegen.
-

12 Wahlen in Deutschland gewinnt die Partei, die ...

- A) die meisten Stimmen bekommt.
 - B) die meisten Männer mehrheitlich gewählt haben.
 - C) die meisten Stimmen bei den Arbeiterinnen/Arbeitern bekommen hat.
 - D) die meisten Erststimmen für ihre Kanzlerkandidatin/ihren Kanzlerkandidaten erhalten hat.
-

13 Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Tschechien
 - B) Portugal
 - C) Bulgarien
 - D) Griechenland
-

14 Im Jahr 1953 gab es in der DDR einen Aufstand, an den lange Zeit in der Bundesrepublik Deutschland ein Feiertag erinnerte. Wann war das?

- A) 17. Juni
 - B) 20. Juli
 - C) 9. November
 - D) 1. Mai
-

15 Deutschland ist ...

- A) ein Bundesstaat.
 - B) eine Diktatur.
 - C) ein sozialistischer Staat.
 - D) eine Monarchie.
-

16 Wie heißt das jüdische Gebetshaus?

- A) Basilika
 - B) Synagoge
 - C) Kirche
 - D) Moschee
-

17 Wie wurden die Bundesrepublik Deutschland und die DDR zu einem Staat?

- A) Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten.
 - B) Die DDR hat die Bundesrepublik Deutschland besetzt.
 - C) Die Bundesrepublik hat die DDR besetzt.
 - D) Die westlichen Bundesländer sind der DDR beigetreten.
-

18 Welcher Politiker steht für die "Ostverträge"?

- A) Helmut Kohl
 - B) Michail Gorbatschow
 - C) Willy Brandt
 - D) Ludwig Erhard
-

19 Wer beschließt in Deutschland ein neues Gesetz?

- A) die Polizei
 - B) das Parlament
 - C) die Regierung
 - D) die Gerichte
-

20 Welches Recht gehört zu den Grundrechten in Deutschland?

- A) Waffenbesitz
 - B) Selbstjustiz
 - C) Meinungsfreiheit
 - D) Faustrecht
-

21 Das Europäische Parlament wird regelmäßig gewählt, nämlich alle ...

- A) 8 Jahre.
 - B) 7 Jahre.
 - C) 6 Jahre.
 - D) 5 Jahre.
-

22 Die deutschen Gesetze verbieten ...

- A) Versammlungsfreiheit der Einwohnerinnen und Einwohner.
 - B) Ungleichbehandlung der Bürgerinnen und Bürger durch den Staat.
 - C) Petitionen der Bürgerinnen und Bürger.
 - D) Meinungsfreiheit der Einwohnerinnen und Einwohner.
-

23 Was passierte am 9. November 1938 in Deutschland?

- A) Mit dem Angriff auf Polen beginnt der Zweite Weltkrieg.
 - B) Jüdische Geschäfte und Synagogen werden durch Nationalsozialisten und ihre Anhänger zerstört.
 - C) Die Nationalsozialisten verlieren eine Wahl und lösen den Reichstag auf.
 - D) Hitler wird Reichspräsident und lässt alle Parteien verbieten.
-

24 In Deutschland hat man die besten Chancen auf einen gut bezahlten Arbeitsplatz, wenn man ...

- A) gut ausgebildet ist.
 - B) katholisch ist.
 - C) eine Frau ist.
 - D) Mitglied einer Partei ist.
-

25 Welches Gericht in Deutschland ist zuständig für die Auslegung des Grundgesetzes?

- A) Bundesverfassungsgericht
 - B) Verwaltungsgericht
 - C) Oberlandesgericht
 - D) Amtsgericht
-

26 Welche Religion hat die europäische und deutsche Kultur geprägt?

- A) der Islam
 - B) der Buddhismus
 - C) das Christentum
 - D) der Hinduismus
-

27 Wie werden die Regierungschefinnen/Regierungschefs der meisten Bundesländer in Deutschland genannt?

- A) Erste Ministerin/Erster Minister
 - B) Senatorin/Senator
 - C) Premierministerin/Premierminister
 - D) Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
-

28 Die Bundesrepublik Deutschland hat die Grenzen von heute seit ...

- A) 1990
 - B) 1933
 - C) 1949
 - D) 1971
-

29 In welchem Militärbündnis war die DDR Mitglied?

- A) in der NATO
 - B) im Rheinbund
 - C) im Europabündnis
 - D) im Warschauer Pakt
-

30 Wenn Abgeordnete im Deutschen Bundestag ihre Fraktion wechseln, ...

- A) dürfen die Wählerinnen/Wähler dieser Abgeordneten noch einmal wählen.
 - B) dürfen sie nicht mehr an den Sitzungen des Parlaments teilnehmen.
 - C) muss die Bundespräsidentin/der Bundespräsident zuvor ihr/sein Einverständnis geben.
 - D) kann die Regierung ihre Mehrheit verlieren.
-

31 Die Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern heißt ...

- A) Greifswald.
 - B) Wismar.
 - C) Schwerin.
 - D) Rostock.
-

32 Ab welchem Alter darf man in Mecklenburg-Vorpommern bei Kommunalwahlen wählen?

- A) 18
 - B) 16
 - C) 14
 - D) 20
-

33 Wie nennt man die Regierungschefin/den Regierungschef in Mecklenburg-Vorpommern?

- A) Erste Ministerin/Erster Minister
 - B) Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
 - C) Premierministerin/Premierminister
 - D) Bürgermeisterin/Bürgermeister
-

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

Einbürgerungstest Simulation 1

Mecklenburg-Vorpommern · Richtige Antworten

1.	C	Menschen von einer Privatpolizei ohne Grund verhaftet werden.
2.	D	1933 bis 1945
3.	A	Zwangsarbeit
4.	C	er eine dunkle Haut hat.
5.	C	Religionsunterricht teilnimmt.
6.	A	wenn sie gegen die Verfassung kämpft
7.	A	1945
8.	B	Thüringen
9.	D	Judikative.
10.	D	eine Monarchie
11.	D	Einspruch einlegen.
12.	A	die meisten Stimmen bekommt.
13.	A	Tschechien
14.	A	17. Juni
15.	A	ein Bundesstaat.
16.	B	Synagoge
17.	A	Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten.
18.	C	Willy Brandt
19.	B	das Parlament
20.	C	Meinungsfreiheit
21.	D	5 Jahre.
22.	B	Ungleichbehandlung der Bürgerinnen und Bürger durch den Staat.
23.	B	Jüdische Geschäfte und Synagogen werden durch Nationalsozialisten und ihre Anhänger zerstört.
24.	A	gut ausgebildet ist.
25.	A	Bundesverfassungsgericht
26.	C	das Christentum
27.	D	Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
28.	A	1990
29.	D	im Warschauer Pakt

30.	D	kann die Regierung ihre Mehrheit verlieren.
31.	C	Schwerin.
32.	B	16
33.	B	Ministerpräsidentin/Ministerpräsident

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.